

Dieser Text gilt sinngemäss für weibliche und eine Mehrzahl von Personen.

Der Datenschutz hat für die Sparkasse Schwyz AG (nachfolgend «Bank») einen besonders hohen Stellenwert. Mittels dieser Datenschutzerklärung informiert die Bank über Art, Umfang und Zweck der von der Bank erhobenen, genutzten sowie bearbeiteten Personendaten und über die Rechte der betroffenen Person. In welchem Umfang die Bank Personendaten bearbeitet, richtet sich massgeblich nach den von der betroffenen Person bezogenen Produkten, der vereinbarten Dienstleistung sowie den gesetzlichen und regulatorischen Pflichten zur Erhebung und Bearbeitung von Personendaten.

**1. Quellen von Personendaten der Bank.** Im Zusammenhang mit Geschäftsbeziehungen zu Kunden oder potenziellen Kunden («Kunden») und mit dem Kunden verbundenen natürlichen oder juristischen Personen, werden diejenigen Daten bearbeitet, welche die Bank von der betroffenen Person (z.B. Kunden) erhält. Ebenfalls bezieht die Bank Daten von Dienstleistern (z.B. Kreditauskunfteien, Datenbanken), öffentlichen Registern (z.B. Handelsregister, Schweizerisches Handelsamtsblatt) oder Behörden, welche die Bank für die Erbringung der Dienstleistung oder aus gesetzlichen oder regulatorischen Gründen benötigt.

Als verbundene natürliche oder juristische Personen gelten insbesondere jeder:

- Bevollmächtigte bzw. Zeichnungsberechtigte,
- wirtschaftlich Berechtigte und Kontrollinhaber,
- Zahlungsempfänger eines bestimmten Zahlungsvorgangs oder
- jede andere natürliche oder juristische Person, die zum Kunden in einer Beziehung steht, welche für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Kunden und der Bank relevant ist.

**2. Arten von durch die Bank bearbeiteten Personendaten.** Zu den Kategorien von Personendaten, welche die Bank bearbeitet, gehören persönliche Informationen (z.B. Namen, Geburtsdatum/-ort, Zivilstand, Adresse, Interessen, familiäre Beziehungen, Kontaktdaten (Telefonnummer oder E-Mail-Adresse), Transaktionsdaten, finanzielle Verhältnisse, Anlageziele, steuerliche Ansässigkeit, US-Status, berufliche Informationen, Daten bei der Verwendung der Website der Bank (z.B. IP-Adresse) sowie weitere Informationen zu Vollmachten, persönlichen Beziehungen, regulatorische Beziehungen, Log-Dateien).

Es besteht die Möglichkeit, dass beim Abschluss einer bestimmten angebotenen Dienstleistung oder eines bestimmten angebotenen Produkts andere Daten als die vorgenannten bearbeitet werden. Hierunter können z.B. fallen: Auftragsdaten, Zahlungsaufträge, Umsätze, Lastschriftdaten, Dokumentationsdaten, Anlageverhalten, Anlagestrategie, Bilanzen und andere geschäftliche Daten, übernommene Bürgschaften.

Soweit die Bank besonders schützenswerte Personendaten verarbeitet, so tut sie dies im Zusammenhang:

- mit einer Bearbeitung, für die von der betroffenen Person eine ausdrückliche Einwilligung vorliegt.
- mit der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- mit einer Bearbeitung, die sich auf Personendaten bezieht, welche die betroffene Person öffentlich gemacht hat oder öffentlich gemacht wurden.
- mit der Einhaltung von gesetzlichen oder regulatorischen Pflichten.

**3. Zwecke der Datenbearbeitung.** Die Bank erhebt und bearbeitet nur diejenigen Personendaten, die für die Erreichung eines bestimmten Zwecks notwendig sind. Personendaten werden insbesondere für die nachfolgenden Zwecke bearbeitet:

- Im Zusammenhang mit dem Kundengeschäft, also um die von der Bank angebotenen Produkte und Dienstleistungen bereitstellen zu können, z.B. für die (mögliche) Eröffnung oder die Verwaltung einer Geschäftsbeziehung.
- Um den gesetzlichen und regulatorischen Pflichten nachkommen zu können, z.B. das Geldwäschereigesetz (GwG), Steuergesetze, Offenlegungspflichten gegenüber Behörden.
- Im Zusammenhang mit dem Marketing, also um angebotene Produkte und Dienstleistungen zu verbessern bzw. neue Produkte und Dienstleistungen anzubieten, z.B. mittels Direktmarketing, Newsletter-Versand, Betrieb der Webseite.

**4. Einhaltung der Datenschutzgrundsätze.** Die Bank bearbeitet Personendaten insbesondere unter Berücksichtigung des Bundesgesetzes über den Datenschutz (DSG) und der Verordnung über den Datenschutz (DSV). Dabei prüft die Bank bei der Bearbeitung von Personendaten, dass die Personendaten rechtmässig sowie nach dem Grundsatz von Treu und Glauben und verhältnismässig bearbeitet werden. Die

Daten werden nur so bearbeitet, wie es bei der Beschaffung angegeben wurde, wie es für die betroffene Person erkennbar ist oder von einem Gesetz vorgesehen ist. Die Bank bearbeitet die Personendaten nicht verdeckt oder geheim, es sei denn, ein Gesetz sehe dies so vor. Personendaten werden von der Bank nur für einen bestimmten und für die betroffene Person erkennbaren Zweck beschafft. Die Bank stellt unter Berücksichtigung der Stand der Technik und der Implementierungskosten durch geeignete technische und organisatorische Massnahmen sicher, dass die bearbeiteten Personendaten:

- nur Berechtigten zugänglich sind,
- verfügbar sind, wenn sie benötigt werden,
- nicht unberechtigt und unbeabsichtigt verändert werden und
- nachvollziehbar bearbeitet werden.

Sollte sich ergeben, dass Personendaten unrichtig oder unvollständig sind, so wird die Bank die Personendaten berichtigen, löschen oder vernichten, es sei denn, ein Gesetz oder regulatorische Bestimmungen verbieten dies.

**5. Grundlagen der Bearbeitung der Personendaten.** Sofern notwendig bearbeitet die Bank Personendaten auf Grundlage der folgenden Gründe:

**5.1 Überwiegendes öffentliches oder privates Interesse.** Die Bank bearbeitet Personendaten zur Anbahnung oder den Abschluss eines Vertrages, zur Erfüllung der Pflichten aus einem Vertrag (z.B. Beratung-/Verwaltungsdienstleistungen, Konto-/Depotführung oder der Ausführung von Aufträgen und Transaktionen), zur Analyse des Kundenverhaltens (inkl. Profiling), für Massnahmen zur Verbesserung der Produkte und Dienstleistungen oder zum Direktmarketing.

Die Bank hat weiter berechnete private Interessen Personendaten zu bearbeiten:

- zur Sicherung oder Durchsetzung der Ansprüche der Bank gegenüber dem Kunden und bei der Verwertung von Sicherheiten des Kunden oder von Dritten (sofern die Sicherheiten Dritter für Ansprüche gegen den Kunden bestellt wurden),
- beim Inkasso von Forderungen der Bank gegen den Kunden,
- bei Bonitätsprüfungen und Nachforschungen der Bank bei Kreditinformationsstellen und Behörden,
- bei gerichtlichen Auseinandersetzungen der Bank mit dem Kunden,
- bei Nachforschungen nach Berechtigten bei Kontakt- oder Nachrichtenlosigkeit.

**5.2 Gesetzliche Grundlage.** Die Bank ist aufgrund verschiedener gesetzlicher und regulatorischer Grundlagen verpflichtet, Personendaten zu bearbeiten. Hierunter fallen insbesondere gesetzliche Pflichten z.B. Finanzmarktaufsichtsgesetz, Bankengesetz, Geldwäschereigesetz, Finanzdienstleistungsgesetz usw.

**5.3 Einwilligung.** Sofern eine Einwilligung zwecks Bearbeitung der Personendaten notwendig ist, holt die Bank diese bei der betroffenen Person ein. Die erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Ein entsprechender Widerruf entfaltet seine Wirkung erst ab Eintreffen bei der Bank und berührt nicht die Rechtmässigkeit der Bearbeitung von Personendaten bis zum Widerruf. Es kann Gründe geben (z.B. auf Grund eines Gesetzes), die es trotz des Widerrufs nötig machen, die Personendaten zu bearbeiten. Ein Widerruf kann zur Einschränkung gewisser Dienstleistungen oder zum Abbruch der Geschäftsbeziehung führen.

**6. Speicherdauer von Personendaten.** Die Bank bearbeitet und bewahrt die Personendaten so lange auf, wie dies zur Erfüllung des Zwecks, zu dem die Personendaten erhoben wurden oder zur Erfüllung der vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten notwendig ist. In der Regel ist dies mindestens zehn Jahre nach erbrachter Dienstleistung oder Beendigung der Geschäftsbeziehung. Können Personendaten nicht gelöscht werden, wird technisch und organisatorisch sichergestellt, dass:

- technische und organisatorische Verfahren implementiert sind, durch welche die Integrität der Daten sichergestellt werden, insbesondere die Gewährleistung von Echtheit und Unversehrtheit der Daten bzw. der Dokumente (z.B. digitale Signatur oder Zeitstempel). Zudem wird sichergestellt, dass die Daten nachträglich nicht abgeändert werden können, ohne dass dies festgestellt werden kann;
- die Inhalte der Daten jederzeit nachvollziehbar sind
- eine Protokollierung und Dokumentierung der Zutritte und Logins mittels «Log Files» erfolgt.

**7. Rechte aus dem Datenschutz.** Grundsätzlich stehen der betroffenen Person die folgenden Rechte zu, sofern keine gesetzliche Pflicht entgegensteht:

- Auskunft unter Angabe der konkret bezeichneten Personendaten,
- Berichtigung von Personendaten,
- Herausgabe unter Angabe der konkret bezeichneten Personendaten,
- Übertragung von Personendaten,
- Verbot einer bestimmten Personendatenbearbeitung,
- Einschränkung der Bearbeitung von Personendaten,
- Untersagung der Bekanntgabe von Personendaten an Dritte,
- Widerruf der erteilten Einwilligung zur Bearbeitung von Personendaten,
- Löschung sowie Widerspruch der erhobenen Personendaten.

Die Modalitäten betreffend die Wahrnehmung der obengenannten Rechte der betroffenen Person und Pflichten der Bank, wie z.B. die Mündlichkeit oder Schriftlichkeit, sind zwischen der betroffenen Person und der Bank in gegenseitigem Einvernehmen zu klären. Ist die Auskunftserteilung, die Datenherausgabe oder -übertragung mit einem unverhältnismässigen Aufwand verbunden, kann die Bank auf eine Kostenbeteiligung bis maximal CHF 300.00 bestehen.

**8. Empfänger von Personendaten.** Die Personendaten werden nur von denjenigen Personen bearbeitet, die diese zur Erfüllung von vertraglichen oder rechtlichen Pflichten benötigen. Sofern dies nötig ist, erhalten Dienstleister und Dritte (z.B. Outsourcingpartner) Zugang zu den Daten. Hierbei werden das Bankkundengeheimnis und andere gesetzliche Bestimmungen gewahrt.

Dienstleister und Dritte als Empfänger von Personendaten können z.B. sein:

- Auftragsbearbeiter und andere Dienstleister (z.B. Lieferanten),
- öffentliche Stellen (z.B. Behörden), sofern eine gesetzliche oder behördliche Verpflichtung dies vorsieht.

**9. Datenübermittlung ins Ausland.** Eine Datenübermittlung ins Ausland findet grundsätzlich nicht statt. Sollten Personendaten ins Ausland übermittelt werden, so findet dies unter Einhaltung der gesetzlich vorgeschriebenen Bestimmungen statt und wo dies zur Erfüllung des Vertrages nötig ist (z.B. zur Abwicklung von internationalen Transaktionen oder Auftragsausführung an ausländischen Handelsplätzen). Werden Auftragsbearbeiter im Ausland eingesetzt, werden diese zur Einhaltung des Bankkundengeheimnisses und des Datenschutzgesetzes verpflichtet.

**10. Protokollierung von gewissen Personendatenbearbeitungen.** Sollte die Bank besonders schützenswerte Personendaten in grossem Umfang automatisiert bearbeiten oder ein Profiling mit erhöhtem Risiko von betroffenen Personen vornehmen, so wird sie solche Bearbeitungen im Sinne einer technischen und organisatorischen Massnahme protokollieren und intern reglementarisch regeln, damit diese nachträglich z.B. auf ihre Zweckkonformität überprüfbar sind.

**11. Schutz der Personendaten.** Der Schutz der Personendaten hat bei der Bank oberste Priorität. Die Personendaten der Kunden unterstehen dem Bankkundengeheimnis. Die Personendaten werden streng vertraulich behandelt und von Zugriffen unberechtigter Dritter geschützt. Personen, welche nicht einer Geheimhaltungspflicht unterstehen, haben grundsätzlich keinen Zugriff auf die erhobenen Personendaten. Ebenfalls stellt die Bank sicher, dass die Empfänger der Personendaten die anwendbaren Datenschutzbestimmungen einhalten.

**12. Automatische Datenbearbeitung.** Die Personendaten werden teilweise automatisch verarbeitet, um bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten. Eine solche Verarbeitung wird beispielsweise wie folgt eingesetzt:

- Zur Bekämpfung von Geldwäscherei und Betrug werden Datenauswertungen u.a. im Bereich Zahlungsverkehr vorgenommen;
- Im Rahmen der Kreditprüfung wird die Bonität beurteilt und die Tragbarkeit berechnet.

### 13. Daten in Bezug auf die Internetpräsenz

**13.1 Allgemeines.** Die nachfolgenden Informationen legen dar, wie die Bank anlässlich der Internetpräsenz Daten bearbeitet.

Die Website der Bank kann ohne eine Registrierung und somit ohne Übermittlung von Personendaten genutzt werden. Personendaten werden durch die Bank nur insoweit bearbeitet, als dies zur Durchführung der angebotenen Leistungen und Produkte erforderlich ist.

Eine automatische Erhebung von Personendaten - mit Ausnahme der IP-Adresse, Datum, Uhrzeit, Browser-Anfrage und allgemein übertragene Informationen zum Betriebssystem bzw. Browser, welche die Basis für statistische, anonyme Auswertungen bilden, so dass Trends erkennbar sind, anhand derer die Angebote entsprechend verbessert werden können - für den Bezug der angebotenen Dienstleistungen findet nicht statt. Sofern Personendaten erhoben werden, sind diese von der betroffenen Person selbst anzugeben.

**13.2 Cookies.** Es werden auf der Website keine sogenannten Cookies verwendet.

**13.3 Verwendung von Google Analytics.** Die Website der Bank benutzt kein Analytics Tool.

**13.4 Verwendung von Google Maps.** Die Website der Bank benutzt Google Maps, ein Webdienst der Google Inc. (Google) zur Darstellung von interaktiven (Land-)Karten, um geographische Informationen visuell darzustellen. Über die Nutzung dieses Dienstes kann der Standort der Bank und eine Wegbeschreibung angezeigt werden. Bei jedem einzelnen Aufruf der Komponente Google Maps wird von Google ein Cookie gesetzt, um bei der Anzeige der Seite, auf der die Komponente Google Maps integriert ist, Nutzereinstellungen und -daten zu verarbeiten. Dieses Cookie wird im Regelfall nicht durch das Schliessen des Browsers gelöscht, sondern läuft nach einer bestimmten Zeit ab, soweit es nicht vom Nutzer zuvor manuell gelöscht wird.

Ist der Nutzer der Website mit dieser Verarbeitung der Daten nicht einverstanden, so besteht die Möglichkeit, den Service von Google Maps zu deaktivieren und auf diesem Weg die Übertragung von Daten an Google zu verhindern. Dazu muss die Javascript-Funktion im Browser deaktiviert werden, dies kann zur Folge haben, dass nicht mehr alle Funktionen auf der Website einwandfrei funktionieren.

Die Nutzung von Google Maps und der über Google Maps erlangten Informationen erfolgt gemäss den Google-Nutzungsbedingungen sowie der zusätzlichen Geschäftsbedingungen für Google Maps. Nähere Informationen zu Nutzungsbedingungen und Datenschutz sind auf der Website von Google Maps abrufbar.

**13.5 Newsletter.** Für die Administration und den Versand des Newsletters werden gestützt auf die Einwilligung des Bestellers die Identifikationsdaten (Anrede und Name), die Kontaktdaten (E-Mail, Wohnort, Domizilland) sowie die Information, welche Newsletter abonniert wurden, erfasst. Die personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald die Abmeldung abgesetzt wurde.

**13.6 Microsoft Teams.** Bei der Nutzung von Microsoft Teams für die Kommunikation und Zusammenarbeit mit der Bank (z.B. für Meetings, Telefon- und/oder Videokonferenzen, Online-Präsentationen und/oder Schulungen) werden auf Grundlage der berechtigten Interessen der Bank sowie zur Erfüllung der (vor-)vertraglichen Pflichten folgende Personendaten bearbeitet:

- Angaben zum Benutzer (z.B. Anzeigenname, E-Mail-Adresse, Profilbild);
- Technische Daten (z.B. IP-Adresse, Zeit und Dauer der Nutzung, Geräte-/Software-Informationen, Protokoll- und andere Nutzungsdaten);
- Textnachrichten (Chat) sowie Audio- und/oder Videodaten (bei eingeschaltetem Mikrofon oder eingeschalteter Kamera);
- ggf. weitere während der Nutzung zur Verfügung gestellte Daten (z.B. Inhalte bei einer Bildschirmfreigabe).

Die Bank zieht für die technische Bereitstellung von Microsoft Teams den Microsoft-Konzern bei. Dabei können die vorgenannten Daten auch in Staaten ausserhalb des europäischen Wirtschaftsraumes (inkl. EU) übermittelt werden, insbesondere in die USA. Microsoft verpflichtet sich mittels Standardvertragsklauseln und ergänzenden Massnahmen zur Gewährleistung eines angemessenen Datenschutzes. Microsoft kann die Daten zudem zur Optimierung oder Verbesserung der eigenen Services (z.B. zur technischen Optimierung des Konferenzsystems) sowie zur Bekämpfung von Cyberkriminalität und -angriffen nutzen. Die Datenschutzbestimmungen von Microsoft können unter <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement> abgerufen werden. Audio- und Videodaten, die während einer Telefon- bzw. Videokonferenz oder einer Screen-Sharing-Sitzung entstehen, werden nur für die Dauer der Konferenz bzw. Sitzung verarbeitet und anschliessend gelöscht. Aufzeichnungen, die darüber hinaus aufbewahrt werden, werden nur mit einer Einwilligung erstellt.

Die Systeme des Benutzers, sowie die öffentlichen und privaten Netzwerke, sind Teile eines Gesamtsystems, die sich ausserhalb der Kontrolle der Bank befinden. Deren Nutzung beinhaltet Risiken wie die Möglichkeit zur Einsicht in den Inhalt von Konferenzen und Mitteilungen sowie deren Abänderung oder Verlust, z.B. durch Schadsoftware oder Man-in-the-Middle-Angriffe. Selbst bei verschlüsselter Übermittlung bleiben Absender und Empfänger jeweils unverschlüsselt, weshalb das Bankkundengeheimnis und der Datenschutz insofern nicht gewahrt sind. Der Rückschluss auf eine bestehende oder künftige Geschäftsbeziehung zur Bank kann für Dritte deshalb möglich sein.

**13.7 Kontaktformular.** Bei der Nutzung des Kontaktformulare werden abhängig von der jeweiligen Dienstleistung in der Regel die Identifikationsdaten (z.B. Anrede, Name), Kontaktdaten (z.B. E-Mail, Telefonnummer, Adresse) sowie Mitteilungen übermittelt. Die Bank verwendet diese Informationen zur Erfüllung eines Vertrags oder für vorvertragliche Massnahmen, z.B. zur Kontaktaufnahme, zur Bearbeitung eines konkreten Anliegens oder um über bestimmte Dienstleistungen und Produkte zu informieren.

Die personenbezogenen Daten werden, sofern dies technisch möglich ist, in regelmässigen Abständen gelöscht.

**13.8 Verwendung von Social-Media-Plugins.** Die Website der Bank verwendet keine Social Bookmarks oder Social Media Plugins von Drittunternehmen (z.B. von Facebook, Twitter, Xing, LinkedIn etc.).

**14. Videoüberwachung.** Im Zusammenhang mit der Videoüberwachung werden folgende Daten bearbeitet:

- Bildaufzeichnungen von Überwachungskameras;
- Technische Informationen, z.B. Standort der Kameras, Zeitpunkt der Aufzeichnung.

Von der Videoaufzeichnung sind die Eingangsbereiche zu den Bankräumlichkeiten, die Kundenzonen (inkl. Selbstbedienungszonen) sowie sensitive Bereiche (z.B. Bancomaten) erfasst. Mittels eines Piktogramms wird auf die Videoaufzeichnung hingewiesen. Die Aufzeichnung erfolgt grundsätzlich durchgehend (24/7).

Die Bearbeitung der vorstehend aufgeführten Daten werden zu folgenden Zwecken vorgenommen:

- Zur Verhinderung von Straftaten;
- Zur Aufklärung möglicher Straftaten und Durchsetzung rechtlicher Ansprüche, z.B. im Rahmen von Strafverfahren;
- Zur Wahrung des Hausrechts, insbesondere zur Verhinderung und Ahndung von Sachbeschädigungen, Verunreinigungen, Einbrüchen und Diebstählen.

Aufgrund einer Editions- und/oder Herausgabeverfügung können die Daten an Strafverfolgungsbehörden weitergegeben werden. Die Daten werden in der Schweiz bearbeitet.

**15. Änderungsvorbehalt.** Die Bank behält sich vor, die Datenschutzerklärung jederzeit unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorgaben anzupassen. Die aktuelle Version dieser Datenschutzerklärung ist auf der Website der Bank abrufbar.

**16. Kontaktdaten.** Die Bank gilt als Verantwortliche für die Bearbeitung der Personendaten. Anfragen im Zusammenhang mit dem Datenschutz können gestellt werden an:

Sparkasse Schwyz AG  
Legal & Compliance  
Herrengasse 23  
Postfach 564  
6431 Schwyz  
oder  
compliance@sparkasse.ch